

Sennheiser MD 429

Dynamisches Mikrofon im Metallgehäuse

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Superniere
Frequenzbereich	50 Hz bis 16 kHz
Empfindlichkeit	1,4 mV/Pa
Impedanz	200 Ω
Energieversorgung	-
Anschluss	XLR-Stecker 3polig male (symmetrisch)
Abmessungen	Ø 49 mm x 200 mm
Gewicht	220 g
Einsatzgebiet	Gesang
Herkunftsland	Deutschland

Bemerkungen

Im Sennheiser-Katalog 1983 heißt es über das MD 429: „Das MD 429 »Studiosound« ist ein dynamisches Solisten-Mikrofon, das speziell auf die Anforderungen in Tonaufnahme-Studios abgestimmt ist. Es wurde entsprechend den Wünschen aus diesem Anwenderkreis so konstruiert, dass der sonst bei Richtmikrofonen übliche Naheffekt vermindert auftritt. Gleichzeitig wurde bei diesem Mikrofon die Popp-Empfindlichkeit auf ein Minimum reduziert. Ein weiteres Qualitätsmerkmal ist die hervorragende Körperschalldämmung, die durch eine aufwendige federnde Systemlagerung erzielt wird.“

Ursprünglich trug das Mikrofon am Griff folgende Aufschrift in weißer Farbe:

studiosound

SENNHEISER MD 429

Bei vielen gebrauchten MD 429 ist diese Beschriftung teilweise abgescheuert. Bei dem vorhandenen Exemplar wurde sie vollständig entfernt.

Die vorliegende Bedienungsanleitung wurde 1982 gedruckt; ihr wurden die o. g. Daten entnommen. Im Katalog von 1988 wird das Mikrofon noch angeboten. In der Preisliste vom Januar 1991 ist es aber schon nicht mehr aufgeführt. Das MD 429 wurde also nur knapp zehn Jahre produziert und ist daher auf dem Markt für Gebrauchtmikrofone entsprechend selten zu finden.

In der englischen Zeitschrift "Home Studio Recording", Ausgabe Juli 1984, wurde das Sennheiser MD 429 vorgestellt. Der Preis lag bei 99,33 GBP. Bei dem damaligen Wechselkurs von 1 GBP = 3,76 DM ergeben sich umgerechnet 373,48 DM.